



Lichter

## Description

## Kunst und Kultur

*Foto: Nicole Eiß*

Lichter  
Immer und immer wieder  
Herr  
tappe ich im Dunkeln  
stoße mir den Fuß am Stein  
hänge mit den Gedanken  
an den Netzen fest  
Dunkelheit umgibt meine Seele  
angstvoll suche ich dich  
Verlassen. Allein.  
Wo bist du Herr?  
Warum hältst du meine Hand nicht mehr?  
schreiend trânt meine verletzte Seele  
müde und welk  
umgeben von toter Stille  
höre ich dein Herz  
spüre ich deine Liebe in meiner Brust  
sagst du meinem Namen  
entzündet von deiner Liebe  
brenne ich  
als kleine Flamme  
du stellst mich in Gottes Welt  
für dich will brennen und Licht bringen  
Weil du mich liebst

©[nicole eiß](#)